



Beglaubigte Abschrift

der

Notariats - Urkunde

des Notars

Dr. Karl Mugele

in Wiesbaden, Rheinstraße 49, Ecke Kirchgasse

vom 16. Oktober 1951 Urkundenrolle Nr. 626 Jahr 1951

Es wird hiermit bescheinigt, dass vorstehende Abschrift
mit der in Urschrift vorliegenden Hauptschrift übereinstimmt.

Wiesbaden, den 16. Oktober 1951



K. Mugele
(Dr. Mugele)
N o t a r



Vor mir dem unterzeichneten Notar des Oberlandgerichtes erschienen heute:

Herr Lothar Loske ;
wohnhaft in Wiesbaden, Welritzstrasse 38
und als Zeuge

Herr Prof.Dipl.Ing. Karl Fritz Wehnert ,
wohnhaft in Leipzig,C1, Bachstrasse 97 , ehemals Professor am Polytechnikum
in Leipzig i/Sachsen

Herr Loske ist dem Notar persönlich bekannt und als Lehrer Angestellter der
hiessigen Städt. Behörde.
Herr Wehnert hat sich durch Vorlage der polizeilichen Kennkarte und des In-
terzonenpasses ausgewiesen.

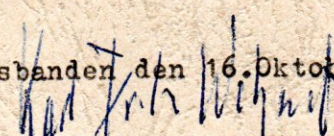
Dem Antragsteller LOTHAR MAX LOSKE , geb. am 26.April 1920 in Deu-
ben i/Sachsen, wird hiermit bescheinigt, dass ihm durch Kriegsein-
wirkungen in seinem Elternhaus in WURZEN i/Sachsen,Bez.Leipzig i/Sa.
SCHULZEUGNISSE UND DIPLOME der Berufsausbildung verlustig gegangen
sind und dass zur Zeit von der Soviet-Zonenregierung keine Dupli -
katsanträge bearbeitet werden, sofern die Gesuchsteller nicht nach
der sog. D.D.R. zurück kehren wollen.

Gemäss Nachforschungen in den Wehrmachtsakten (Luftwaffen Flieger-
Korps/Funkm.Asbst.Stammrolle L 3728/IA) geht eindeutig hervor, dass
Herr L.Loske im Jahre 1940 das Studium als INGENIEUR FUER FEINWERK-
TECHNIK am Polytechnikum in Leipzig absolviert hat und ihm der Titel
eines INGENIEUR FUER FEINWERKTECHNIK zuerkannt wurde.

Gleichzeitig liegt eine Eidesstattliche Erklärung des Unterzeichne-
ten Zeugen vor, dass Herr Loske in den Jahren 1938 und 1939 am Poly-
technikum in Leipzig zu seinen Studenten gehörte und das Abschluss-
examen ordentlich bestanden habe.

Herr Lothar Max LOSKE ist somit gemäss Sonderverfügung des Erziehungsminis-
terium vom 10.Mai 1947 der BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND berechtigt den Titel
eines I N G E N I E U R S zu führen und sich als solcher zu bewerben.

Wiesbaden den 16. Oktober 1951


gez. Karl Fritz Wehnert

Zeuge


Otto Grünhans

Beisitzer

gez. Dr. Mugele

Notar

